



Sport Lokal, Lokales

Bei den VfL-Kickern geht eine Ära zu Ende

26.04.2013 - Von unserem Redakteur Jürgen Wegner



17 Jahre lang war Ingo Zarnetzki Jugendleiter bei den Fußballern des VfL Sindelfingen. Jetzt will der 64-Jährige nicht mehr und fand bei der Hauptversammlung deutliche Worte. Mit ihm ging auch sein Stellvertreter Uwe Schleser von Bord.

Ingo Zarnetzki hinterlässt eine Jugendabteilung, die über 10 000 Euro auf der hohen Kante hat und 2012 über 2000 Euro in die Aus- und Weiterbildung der Jugendtrainer steckte. 370 Kinder und Jugendliche jagen unter Anleitung von 35 Trainern und Betreuern in 22 Mannschaften dem Ball hinterher. Das Vorbereitungsturnier am letzten Sommerferien-Wochenende steht auch bei Traditionsvereinen im Terminkalender, und im Jugendkonzept ist auch die Vermittlung sozialer Verhaltensweisen festgeschrieben.

Noch im Januar hatte Abteilungsleiter Ralf Brenner Gespräche mit Ingo Zarnetzki geführt: „Wir hätten uns auch noch ein weiteres Jahr zusammen vorstellen können“, sagte der Sindelfinger Fußball-Chef bei der Hauptversammlung. Doch Ingo Zarnetzki war dafür nicht bereit.

In seiner Abschiedsrede fand er auch deutliche Worte. Zum einen sei nach 17 Jahren Jugendleitung und 25 Jahren als Trainer und Betreuer die Zeit reif, die Verantwortung zu übergeben. Der hauptsächliche Grund sei jedoch, dass es nicht gelungen ist, wesentliche Aufgaben umzusetzen: „Es wurde viel geredet. Zum Beispiel von der bestgeführten Abteilung. Oder, dass die A- und B-Jugend höherklassig spielen müssen. Geändert hat sich aber nichts.“

Die Zahl der ehemaligen Aktiven, die bei der Jugend einsteigen „läuft gegen null“, die Jugendabteilung dürfe „nicht Servicelieferant der Abteilung“ sein. Es gebe „kein klares Abteilungsprofil, das auch gelebt wird“, und die Anbindung der A-Jugend an die Aktiven „ist nicht gelungen“.

Bei der Nachfolge von Ingo Zarnetzki setzt die Abteilungsleitung auf ein ähnliches Konstrukt wie nach dem Tod von Ewald Höhn. Im März 2010 übernahmen Ralf Brenner, Thomas Kübler und Wolfgang Herzog gemeinsam die Fußballabteilung. Bei der Jugend zeichnen jetzt Harry Schollenberger und Volker Klein verantwortlich von den Bambinis bis zur D-Jugend und Jens Eden von der C- bis zur A-Jugend. Hierfür wird noch ein zweiter Kopf gesucht. Michael Krutti kümmert sich ab sofort um die

Kasse und Andreas Proft um das Passwesen. Den klassischen Jugendleiter gibt es noch nicht.

Bei den Aktiven geht die bewährte Abteilungsleitung unter der Führung von Ralf Brenner und seinen Stellvertretern Wolfgang Herzog und Thomas Kübler ins vierte Jahr. Trainer Thomas Dietsche: „Das ist klasse. Sie haben es unter anderem geschafft, die erste Mannschaft zusammenzuhalten.“ Der damit verbundene Entwicklungsprozess zahle sich auch auf dem Platz aus: „Die Mannschaft steigt auf, wenn sie reif dazu ist. Das kann dieses Jahr sein oder später.“ Insgesamt habe man am Landesliga-Tabellenführer und auch an der Zweiten, die in der Kreisliga A die Spitze noch nicht aus den Augen verloren hat, „große Freude“.

Auch die Zahlen stimmen. Sogar der Schankwagen an den Unterriedenplätzen ist jetzt bezahlt. Rund 130 000 Euro haben die Fußballer eingenommen und ausgegeben. 60 000 Euro gingen für Personalkosten und die medizinische Abteilung drauf.

Für 100 Spiele wurden ausgezeichnet: Alexander Gans, Oliver Glotzmann, Alexander Pretsch, Eduard Schnell, Kevin Schuster, Alexander Kiefer

150 Spiele: Florian Baur, Mathias Zuber, Daniel Zöller, Mahmut Yorulmaz.

200 Spiele: Samet Öztürk, David Kocyba, Andreas Poser, Soner Özay

400 Spiele: Daniel Kniesel, Denis Gonsior

An einem gesonderten Ehrungsabend zeichnet der Hauptverein aus:

40 Jahre Mitglied: Rudi Brenken

50 Jahre Mitglied: Eugen Bollinger, Jürgen Jubel, Kurth Jungwirth, Gerhard Ösch

Das könnte Sie auch interessieren



Radsport-Prozess: 5,5 Millionen Euro von Gerolsteiner

Jahrelang gehörte die Summe, die das Mineralwasserunternehmen Gerolsteiner jährlich in den Radsport steckte, zu den am besten gehüteten... **mehr...**



Integration mit Spiel und Spaß beim Internationalen...

Am Dienstag hat zum zweiten Mal das Internationale Kinderfest auf dem Gelände der Schönbuch Braumanufaktur in Böblingen stattgefunden. **mehr...**



Mai-Demo als Jubiläumsgeschenk

Normalerweise feiert der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) den 1. Mai in Böblingen. Diesmal ist das anders. Ökumenischer Gottesdienst,... **mehr...**



Blau-Weiß-Rot für Sindelfingen

Bleu, blanc, rouge im Sindelfinger Stiftsbezirk: Die französische Trikolore schmückt seit Sonntag den grünen Rasen, der die ehemalige... **mehr...**